

13. Rangliste Vorderlader

Mit dem dritten Wettbewerb wurde am 22. August 2009 in Nienburg die 13. Rangliste Sachsen- Anhalt in den Vorderladerdisziplinen abgeschlossen. Die teilnehmenden Schützen hatten nochmals die Möglichkeit ihr Gesamtergebnis in der Rangliste zu verbessern. Von drei möglichen Ergebnissen ist das schlechteste Ergebnis das Streichergebnis.

Viele Vorderladerschützen nutzen deshalb den dritten Wettbewerb um sich nochmals zu verbessern. Mit 48 Starts in 10 Disziplinen waren wieder mehr Schützen am Start als im Vorjahr. Bei angenehmem Sommerwetter wurden dann auch einige gute Ergebnisse geschossen.

Mit 142 Ringen in der Disziplin Steinschlossgewehr 50 m erreichte Maik Kirste von der Priv. BSC Naumburg nicht nur den Sieg, sondern auch ein Superergebnis. Bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften wäre dies ein Platz unter den ersten fünf Plätzen. Die Rangliste 2009 hat er damit überlegen gewonnen. Maik Kirste ist der einzige Schütze der in diesem Jahr zwei Disziplinen der Rangliste gewann. Er war ebenfalls erfolgreich mit dem Perkussionsgewehr.

Ein weiteres gutes Ergebnis konnte Eberhard Marek von der Nienburger Gilde in der Disziplin Perkussionsflinte erreichen. Mit 22 getroffenen Wurfscheiben hat er seinen eigenen Landesrekord des Vorjahres eingestellt. Leider musste er die letzten drei Schuss mit defekter Waffe ausführen. Dr. Henry Herper (SV Klötze) hat die Rangliste mit 41 Wurfscheiben vor Marek mit 40 Wurfscheiben knapp gewonnen.

Paul Winterfeld von der Nienburger Gilde hat nicht nur die Disziplin Perkussionsrevolver an diesem Tag gewonnen sondern auch überlegen die Rangliste mit 213 Ringen.

Die Sieger der Rangliste in den beiden anderen Kurzwaffendisziplinen heißen Matthias Kuprat (SV Holdenstedt) mit der Perkussionspistole und Mario Meißner (GSGi Eckartsberga) mit der Steinschloßpistole.

Mit demselben Ergebnis wie im Vorjahr, mit Gesamt 222 Ringen gewann Jens Fischer (TR Sachs-Weißenfels) die Rangliste in der Disziplin Muskete. Prost!!

Die ersten Plätze der drei 100m Disziplinen der Rangliste sicherten sich die Schützen Jürgen Richter (GSGi Eckartsberga) Steinschlossgewehr 100m, Manfred Baumgart (SV Neidschütz/Bolas) mit dem Freigewehr und sein Vereinskamerad Franz Gora mit dem Dienstgewehr.

Allen Schützen danke, die in diesem und den Jahren zuvor durch ihre Teilnahme an den Landesveranstaltungen im Vorderladersport des Landesschützenverbandes Sachsen-Anhalt mitgewirkt haben.

Am Rande erwähnt, Maik Kirste ist der Schütze der im Gesamtergebnis mit 288 von 300 möglichen Ringen die höchste Wertung erreichen konnte. 2005 ist ihm das zum ersten Mal mit 288 Ringen gelungen.

Landsreferent
Eberhard Marek